

## **Vorlesung : Raumplanung (im Modul GEO B 11), Di, 14 - 16, Hörsaal**

Die Vorlesung soll vermitteln, wie verschiedene öffentliche Akteure zu einer zielgerichteten räumlichen Entwicklung in Deutschland beitragen. Dabei spielt die räumliche Planung als ein zentrales Instrument der öffentlichen Akteure eine wichtige Rolle. Die räumliche Gesamtplanung wird deshalb auf allen staatlichen Ebenen (EU, Bund, Land, Region und Gemeinde) vorgestellt, wobei ein Schwergewicht auf die kommunale Planung in ihren verschiedenen Ausprägungen gelegt wird. Hier wird vor allem auf das Spannungsverhältnis zwischen umfassender räumlicher Gesamtplanung und der Realisierung einzelner städtebaulicher Projekte eingegangen. Die räumliche Gesamtplanung wird zudem in das weite Spektrum der Instrumente zur Gestaltung räumlicher Entwicklung in Deutschland eingeordnet. Dazu werden verschiedene Phasen der räumlichen Planung nach dem Zweiten Weltkrieg vorgestellt. Schließlich wird die räumliche Gesamtplanung in ein Verhältnis zu ausgewählten Fachplanungen gestellt. Konkrete Beispiele aus der Praxis sollen zur Veranschaulichung der Vorlesung beitragen.

**Teilnahmebedingungen:** Regelmäßige Teilnahme und Nacharbeiten der Vorlesung.

**Leistungsnachweis:** Klausur